

[Ukrainische Delegation in den USA bittet um Langstreckenwaffen - Medien](#)

21.12.2022

Eine ukrainische Delegation unter Leitung von Präsident Wolodymyr Selenskyj wird bei ihrem Besuch in den USA um die Lieferung von Langstreckenwaffen bitten. Dies berichtete die Tageszeitung Politico am 21. Dezember unter Berufung auf anonyme Quellen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Eine ukrainische Delegation unter Leitung von Präsident Wolodymyr Selenskyj wird bei ihrem Besuch in den USA um die Lieferung von Langstreckenwaffen bitten. Dies berichtete die Tageszeitung Politico am 21. Dezember unter Berufung auf anonyme Quellen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Kiew die Regierung von Präsident Joe Biden seit Beginn des Krieges wiederholt um die Bereitstellung modernerer Waffen gebeten hat, die USA in dieser Frage jedoch zögerlich sind.

Der Quelle der Publikation zufolge wird die ukrainische Delegation während eines Treffens mit Biden und seinem Team eine neue Runde von Anfragen bezüglich der taktischen Langstrecken-Raketensysteme ATACMS der Armee sowie Grey Eagle- und Reaper-Drohnen stellen.

Laut Politico sind die US-Beamten jedoch „nicht bereit, nachzugeben“.

„Das Weiße Haus hat es kategorisch abgelehnt, ATACMS zu schicken & Die Entsendung von Langstreckenraketen nach Kiew könnte (den russischen Präsidenten Wladimir) Putin provozieren, noch mehr tödliche Waffen in der Ukraine einzusetzen“, heißt es in dem Artikel &

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 190

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.